

WILH. GOTTL. KORN VERLAG BRESLAU

Neuaufgabe

4.-6. Tausend

Michal Choromański

Eifersucht und Medizin

Roman. Aus dem Polnischen von Heinrich Roth

Leinen RM 5.50, kartoniert RM 4.—

Über dieses Werk, das den Großen Staatspreis der Polnischen Akademie erhielt und auch in Frankreich, Skandinavien und Ungarn erschien, urteilte die Presse:

„Mit diesem Buche ist wirklich etwas Neues in die Gegenwartsliteratur eingedrungen, der Roman ist ins Dichterische erhoben. Das Buch wird ernsten Lesern viel bedeuten, sie werden wünschen, daß der junge Pole von dem Gastrecht, das ihm der deutsche Verlag Korn gewährt hat, bald wieder Gebrauch macht.“ *Berliner Lokalanzeiger*

„Man wird zuweilen an Dostojewski erinnert.“ *Wille und Macht*

„Dieser Roman offenbart letzte Wahrheiten. Er ist mit dichterischer und geistiger Gewalt geschrieben, ein genialer Wurf. Er vermittelt die Erkenntnis, daß die Entwicklung der allgemeinen polnischen Literatur ein Stadium erreicht hat, das Beachtung erzwingt. Sie war ein weißer Fleck im Globus deutscher Belesenheit. Choromanski ist die wichtigste Linie, die sich seit Jahren eintragen läßt.“ *Berliner Tageblatt*

„Ein junger genialer Autor: dahinter spürt man die vorstoßende Literaturbewegung eines Landes.“ *Breslauer Neueste Nachrichten*

„Ein schönes Sinnbild bleibt am Ende im Leser zurück. Und neben solchem Sinnbild zugleich auch ein echtes Bild des wirklichen Polentums.“ *Völkischer Beobachter*

Ⓩ Verlangen Sie Sonderprospekt Ⓩ

